

## **Protokoll Gemeinsamer Ausschuss**

| Beg              | ginn: 02.12.2019 Ende: 21.34 Uhr Für das Protokoll: M.<br>19.30 Uhr Kita Sankt Joseph Wa   | , .              |
|------------------|--|------------------|
| Teil             | nehmer: siehe Anwesenheitsliste  A = anwesend; E = entschuldigt; U = unentschuldigt; P = Protokoll; L = Leit  Siehe  Anwesenhietsliste   | ( Gäste)         |
|                  | Besprechungspunkte:  | Datum:02.12.2019 |
| 1                | Geistlicher Impuls   |                  |
| 2                | Begrüßung  |                  |
| 3                | sonstiges  |                  |
| 4                | Bericht des Redaktionsteams/ Pastoralkonzept   |                  |
| 5                | Gemeinden und Gremien  |                  |
| 6                | Namensfindung  |                  |
| z<br>u<br>↓<br>1 | Protokoll:  Wir singen und beten gemeinsam   |                  |
| 2                | Pfarrer Felix Evers begrüßt GA Mitglieder und Gäste.   |                  |
| 3                | Jahrestreffen der Caritas ist am 19. September 2020 in Billstedt, 9.30-16.00 Uhr   |                  |
| 4                | <ol> <li>Martin Schroers erklärt die Grundgliederung zum Pastoralkonzept:         <ol> <li>Punkt Sammlung und Sendung</li> <li>Punkt beschreibt die "Orte kirchlichen Lebens" in Bezug auf die Sozialstudie. Hier werden die geforderten Stellen sichtbar.</li> <li>Beschreibung von Netzwerken, die bereits bestehen</li> <li>Es folgt der visionäre Leitfaden mit dem Lied "Viele kleine Leute"</li> <li>Hier soll beschrieben werden, was wir als Schwerpunkte definieren. Hier werden die zukünftigen Arbeitsplätze deutlich</li> <li>Wir beschreiben Ressourcen</li> </ol> </li> <li>Es geht jetzt erst einmal um den Inhalt. Das Layout soll später erfolgen. Es war für den Redaktionsausschuss schwierig die Ergebnisse zusammen zu fassen oder zu kürzen. Ein zukünftiges Konzept sollte lesbar sein und aus ca 6 Seiten bestehen. Der Bereich Kirche und Politik sollte doch noch einmal überarbeitet werden. Dieser Auftrag geht an die Arbeitsgruppe. Es wäre gut, wenn der Punkt erhalten bleibt.</li> <li>Beschluss: Das Pastoralkonzent soll so weiter geführt werden.</li> </ol> |                  |

Dieser Beschluss erfolgt einstimmig.

Nachtrag: Korrektur immer erbeten, zu St. Paulus: Wallfahrt zur Maria in Billstedt soll ergänzt werden, zu St. Paulus soll St. Stephanus

Die gekürzten oder nicht genannten Fakten sollen in einem Sonderheft bei Pfarreigründung erscheinen. Keine Arbeit soll verloren gehen.

Schwerpunkte benötigen eine Konkretisierung, damit daraus die Stellen entwickelt werden können. Es werden für 15 Minuten Kleingruppen gebildet, die folgende Themen beraten:

- 1. Kinder, Familie, Ehrenamt
- 2. Begleitung von Ehrenamtlichen

Zu 1. Für die ehrenamtliche Arbeit in den verschiedenen Bereichen benötigt man/frau einen Hauptamtlichen. Der HA muss Motivator sein und kommunikativ. Es entsteht der Gedanke, dass die Ehrenamtlichen eine Aufwandsentschädigung bekommen.

Zu 2. Kontakt und Bezugspersonen an mehreren Standorten. Aufgaben sollen sein: Zusammenführen und begleiten. Es entsteht der Vergleich zur Freiwilligen Börse. In der Jugendarbeit müssen Ereignisse, wie das Zeltlager angeboten werden. Die Aktion sollte überschaubar sein.

Die Seniorenarbeit fehlt völlig und muss Großgeschrieben werden.

5

Die Arbeitsbereiche müssen sehr gut und genau beschrieben werden, da wir mehr als das bis jetzt vorgegebene Personal benötigen.

- 2 Priester
- 2 Hauptamtliche
- 2 Innovative Stellen

Es wird noch einmal unterstrichen, dass Bereiche und Aufgaben wegfallen werden.

Alle mögen sich bitte den Leitfaden zu den Verwaltungsgremien genau anschauen. Wichtig ist hier der Termin:

**22.** Januar 2020 in Tonndorf, St. Agnes um 19.30 Uhr (22.01. Tonndorf Thema: Finalfassung Pastoralkonzept 20.02. Billstedt Übergang in die dritte Phase)

Folgende Namensvorschläge:

Alfred Delp

Johannes Paul II

Madleine Delbrel

Oscar Romero

Maria

6

St. Paulus

Mutter Theresa

Theresa von Avila